



Aqua HK-Lack 8042



Werkstoff

Art des Werkstoffes:

Wasserverdünnbarer, glänzender Heizkörperlack auf Spezialacrylat-Basis.

Anwendungsbereich:

Zur hochwertigen Lackierung von Warmwasserheizkörpern und Heizungsrohren gemäß DIN 55900. Für den Einsatz im Innenbereich.

Eigenschaften:

Umweltfreundlich, geruchsneutral, Blei- und Chromatfrei nach DIN 55944, ausgezeichnete Verlauf, weißstabil, vergilbungsbeständig, sehr gutes Deckvermögen, gute Kantendeckung, leichte Verarbeitung, schnelle Trocknung, temperaturbeständig bis 120° C.

VOC-Gehalt:

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. d w/b): 130 g/l (VOC-Höchstgehalt 2010). Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.

Viskosität:

Verarbeitungsfertig eingestellt.

Glanzgrad:

Glänzend

Farbton:

Weiß

Dichte:

Ca. 1,27 ± 0,03 g / cm³

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Verarbeitung:

Streichen, rollen, spritzen. Arbeiten nur bei geeigneten Rahmenbedingungen ausführen (z.B. nicht bei zu hoher Luftfeuchtigkeit, Umgebungstemperatur oder zu kalten Bauteilen (Taupunktunterschreitung).

Airless: Unverdünnt, Düsendgröße ca. 0,008 – 0,011 inch. Arbeitsdruck ca. 160 bar (Geräteabhängig).

HVLP (Niederdruck System): Spritzviskosität mit Wasser einstellen. Düse 1,8 - 2,2 mm. Arbeitsdruck ca. 0,55 bar.

Alle Spritzdaten sind Cirka-Werte. Genaue Daten bitte vor Ort ermitteln und / oder Angaben der jeweiligen Spritzgerätehersteller beachten.

Untergrund:

Die zu beschichtenden Untergründe / Oberflächen müssen sauber, trocken und tragfähig sein. Haftungsstörende Substanzen wie Schmutz, Wachs oder Fette sind zu entfernen (siehe hierzu VOB DIN 18363, Teil C). Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen. Lose Altanstriche entfernen, alte Lackanstriche mit Anlauger reinigen und anschließend gründlich schleifen. Zwischen den Anstrichen einen Zwischenschliff mit entsprechenden Schleifmitteln durchführen (Schleifpapier, z. B. 280er Körnung oder feiner / Schleifpads z. B. Mirca oder 3M). Bei unbekanntem Untergründen, PVC, Coil-Coating Beschichtungen und Pulverbeschichtungen empfehlen wir grundsätzlich das Anlegen einer Musterfläche in Absprache mit unserem technischen Außendienst. Es muss eine Haftungsprüfung gemäß DIN EN ISO 2409 durchgeführt werden. Nicht geeignet sind Untergründe wie eloxiertes Aluminium. Im Zweifelsfall bitten wir um Rücksprache mit unserem technischen Außendienst.

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Beschichtungsaufbau:

Aggressive Substanzen wie z. B. stärkere Säuren, Laugen, Desinfektionsmittel, organische Farbstoffe (wie z. B.: Tee, Kaffee, Rotwein) können zu Farbtonveränderungen führen. Die Funktionsfähigkeit des Anstrichfilms wird hierdurch nicht beeinflusst.

Unbeschichtete Heizkörper und Rohrleitungen: Korrodierte Eisen- und Stahlflächen mindestens mechanisch per Hand oder maschinell entrostet, im Einzelfall metallisch rein entrostet (Sa 2 ½) und nachreinigen. In Zweifelsfällen Rücksprache mit unserem technischen Außendienst nehmen. Grundbeschichtung mit CONPART Aqua EP-Grund 8023 unverdünnt. Je nach Anwendungsfall Zwischenbeschichtung mit CONPART Aqua HK-Lack 8042 unverdünnt. Schlussbeschichtung mit Aqua HK-Lack unverdünnt.

Werkseitig beschichtete Heizkörper (Pulverbeschichtungen):

Oberflächen mittels geeigneter Schleifmittel gründlich anschleifen und reinigen. Grundbeschichtung mit CONPART Aqua EP-Grund 8023 unverdünnt. Je nach Anwendungsfall Zwischenbeschichtung mit CONPART Aqua HK-Lack 8042 unverdünnt. Schlussbeschichtung mit CONPART Aqua HK-Lack 8042 unverdünnt.

Heizkörper mit tragfähigen Altbeschichtungen (Renovierungsbeschichtung):

Korrodierte Flächen mindestens mechanisch per Hand oder maschinell entrostet und nachreinigen. Gesamtfläche mittels geeigneter Schleifmittel gründlich anschleifen und reinigen. Entrostete Stellen / Schadstellen partiell mit CONPART Aqua EP-Grund 8023 unverdünnt grundieren / ausflecken. Je nach Anwendungsfall Zwischenbeschichtung mit CONPART Aqua HK-Lack 8042 unverdünnt. Schlussbeschichtung mit CONPART Aqua HK-Lack 8042 unverdünnt.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.



Aqua HK-Lack 8042

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Reinigen der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser. Evtl. etwas Netzmittel (z. B. Pril) zugeben. Spritzgeräte besonders sorgfältig reinigen. Die kurze Anrocknungszeit von wasserverdünnbaren Anstrichstoffen verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.

Verbrauch:

Ca. 120 ml / m² / Anstrich auf senkrechter glatter Fläche.

Verdünnung:

Bei Bedarf sauberes, kaltes Wasser, max. 5%.

Verarbeitungstemperatur:

Mindestens + 8 °C für Umgebungs- und Objekttemperatur.

Trocknung:

Bei + 20 °C und 60 % rel. Luftfeuchte staubtrocken nach ca. 30 Minuten, griffest nach ca. 2-3 Std., belastbar / überarbeitbar nach ca. 8 - 14 Std. Niedrige Temperaturen und / oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.

Beachten:

Untergründe müssen trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen, Spannungen und Formveränderungen, riss- und salzfrei sein. Bei Ausführung der Arbeiten bitte die VOB, Teil C, DIN 18363, sowie die jeweiligen BFS-Merkblätter des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt / Main, beachten.

Lackierte Heizkörperflächen sollten erst nach einer Lufttrocknung von 24 Stunden stufenweise belastet (erhitzt) werden. Bei Beschichtung von optisch zusammenhängenden Flächen auf Chargengleichheit achten und / oder die benötigte Gesamtmenge untereinander mischen und vorhalten. Bei der Verarbeitung wird das Tragen entsprechender Schutzausrüstung (siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt) empfohlen. Nicht auf waagerechten Flächen mit Wasserbelastung einsetzen. Niedrige Temperaturen und / oder

Allgemeines

schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken. Bei der Beschichtung von Metall- und NE-Metallbauteilen Taupunkt, bzw. Taupunktunterschreitung beachten. Bei unbekanntem, bzw. nicht näher beschriebenen Untergründen technische Beratung durch unseren Außendienst einholen.

Lagerung:

Kühl, trocken und frostfrei in der Originalverpackung mind. 1 Jahr

Verpackung:

Blechbinde 0,75 / 2,5 l

Produktcode:

BSW30

Sicherheitshinweise:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schutzhandschuhe tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften. Beim Spritzen PSA verwenden. Atemschutz mit Partikelfilter P2 oder filtrierende Halbmasken FFP2 verwenden. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Enthält:

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1).

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Allgemeines

Entsorgung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht über den Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Gebinde/Verpackungen mit Resten Sonderabfallsammeln übergeben oder zur Problemstoffsammelstelle bringen.. AVV-Abfallschlüssel 08 01 12, Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.